Bezirksausschuss 23

An den Vorsitzenden

Pascal Fuckerieder

München, den 23.10.2021

Antrag

Der BA 23 wird gebeten sich kurzfristig um ein digitales Öffentlichkeitsbeteiligungsverfahren zur Schulplanung im Münchener Westen zu bemühen. Insbesondere die Planungen der beteiligten Referate für eine neue Realschule und die daraus resultierenden Folgen für unsere Schüler und den gesamten Stadtteil, erfordern eine Einbeziehung der Öffentlichkeit. Hierbei sollen das bereits abgenommene informelle Konzept der zebralog-Projektgruppe nach Möglichkeit auch berücksichtigt werden, wobei es sich dann anbieten würde dies als Pilotprojekt zeitnah umzusetzen.

Begründung:

Aufgrund der verschiedenen Interessen der beteiligten Bezirksausschüsse und Bürgerinitiativen, sowie dem daraus resultierenden Dilemma der Politik sich für eine Planungsalternative zu entscheiden, ist eine Einbeziehung der Bevölkerung vor einer Stadtratsentscheidung dringend geboten. Bekanntlich wurde genau zu diesem Zweck eine Projektgruppe durch die LHM gegründet, die sich mit der Thematik befasst hat. Als Ergebnis wurde dafür eine IT-Plattform (CONSUL) geschaffen, die sicher gut geeignet wäre, da es sich bei den Betroffenen zum großen Teil um Eltern handelt, denen eine Teilnahme an Präsenzformaten aus Gründen der Kinderbetreuung oft nicht möglich ist. Neben den bekannten Beteiligungsformaten des Planungsreferates, sollte man prüfen, ob unser Thema nicht auch als Pilotprojekt besonders geeignet wäre.

Gez. Falk Lamkewitz